

Nachbarschaftshaus Wiesbaden-
Biebrich

17.10.2024

Thema: Rotweine aus aller Welt



Rotweine allgemein

Bezeichnung für einen Wein aus dunklen (blauen bis schwarzen) Rebsorten. Rotwein hat einen größeren Anteil an Phenolen wie zum Beispiel Resveratrol und einen kleineren Anteil an Säuren als Weißwein. Die Farbe entsteht durch die hauptsächlich in den Beerenschalen dunkler Trauben enthaltenen Anthocyane (also nicht im Fruchtfleisch).

Nach dem Abbeeren (Entfernen des Traubengerüsts) und leichtem Anquetschen erfolgt üblicherweise die klassische Maischegärung in Kombination mit einer entsprechend langen Maischestandzeit. Durch die Vergärung zusammen mit Schalen und Fruchtfleisch werden die Farbstoffe und Tannine aus den Beerenhäuten und Kernen extrahiert.

Die ideale Trinktemperatur für Rotweine liegt bei 18°C, Spätburgunder dürfen gerne auch etwas kühler (14°C) getrunken werden.

Rebsorten- Spiegel

Rebsortenspiegel Weltweit

Rebsorte (Synonyme)	Ursprung	ha in 2016	Rang
Cabernet Sauvignon (Lafite, Bidure)	Frankreich	310.671	1
Merlot (Crabutet, Médoc Noir)	Frankreich	266.440	2
Tempranillo (Cencibel, Tinta del País)	Spanien	219.379	3
Airén (Aidén, Blancón, Burra Blanca)	Spanien	203.801	4
Chardonnay (Morillon)	Frankreich	201.649	5
Syrah (Petite Syrah, Shiraz)	Frankreich	181.185	6
Garnacha Tinta (Grenache Noir)	Spanien	150.096	7
Sauvignon Blanc (Fumé Blanc)	Frankreich	124.700	8
Trebbiano Toscano (Ugni Blanc, Tália)	Italien	120.343	9
Pinot Noir (Blauburgunder, Spätburgunder)	Frankreich	105.480	10
Sangiovese (Brunello, Prugnolo Gentile)	Italien	73.464	11
Riesling (Rheinriesling)	Deutschland	59.805	12
Bobal (Moravio)	Spanien	59.189	13
Cabernet Franc (Breton, Vidure)	Frankreich	56.052	14
Cot (Côt, Malbec, Pressac)	Frankreich	52.233	15



Italien · Apulien · 2022 · La.Wi. S.p.A. · Maestro de Pigo Primitivo

Der Primitivo di Manduria ist - wie der Name schon sagt - ein Rotwein aus der Rebsorte Primitivo, der in Manduria, einer süditalienischen Region in Apulien, angebaut wird. Um sich "Primitivo di Manduria" nennen zu dürfen, muss mindestens 85% die Rebsorte Primitivo im Wein enthalten sein. Die Weine sind bekannt für ihr intensives Rot, ihre spannende Komplexität und tolle Samtigkeit. Seinen DOC Status erhielt der Primitivo di Manduria 1974.

Primitivo von Lidl, abgefüllt von einer unbekanntem Firma (La.Wi. S.p.A.). Wohl kein Produkt eines Weinguts.

Italien · Apulien · 2022 · Doppio Passo · Primitivo

Das Weingut Doppio Passo, das sich in der Gemeinde San Pancrazio Salentino im äußersten Süden der Provinz Brindisi befindet, wurde 2017 von der venezianischen Familie Botter übernommen, die bereits Eigentümer zahlreicher Weinberge ist, die über einige der renommiertesten Weinanbaugebiete Italiens verstreut sind. Der Kauf der Masseria Doppio Passo war von dem Wunsch begleitet, das Gebiet und seine traditionellen Weinberge, vor allem die Primitivo-Traube, stark aufzuwerten.



Der Doppio Passo Primitivo besteht ausschließlich aus Trauben der gleichnamigen schwarzen Rebsorte, die im mediterranen Klima des Salento angebaut werden, das von der adriatischen und ionischen Meeresbrise umspielt wird. Sobald die Trauben ihre volle Reife erreicht haben, werden sie geerntet, sorgfältig sortiert und klassisch rot vinifiziert. Die Gärung erfolgt in temperaturkontrollierten Edelstahltanks, einem Weinbehälter, in dem die Masse einige Monate lang ruht, um dann vor der Abfüllung in Flaschen zu reifen.



Italien · Piemont · 2012 · Marsaglia · Barbera d'Alba San Cristoforo

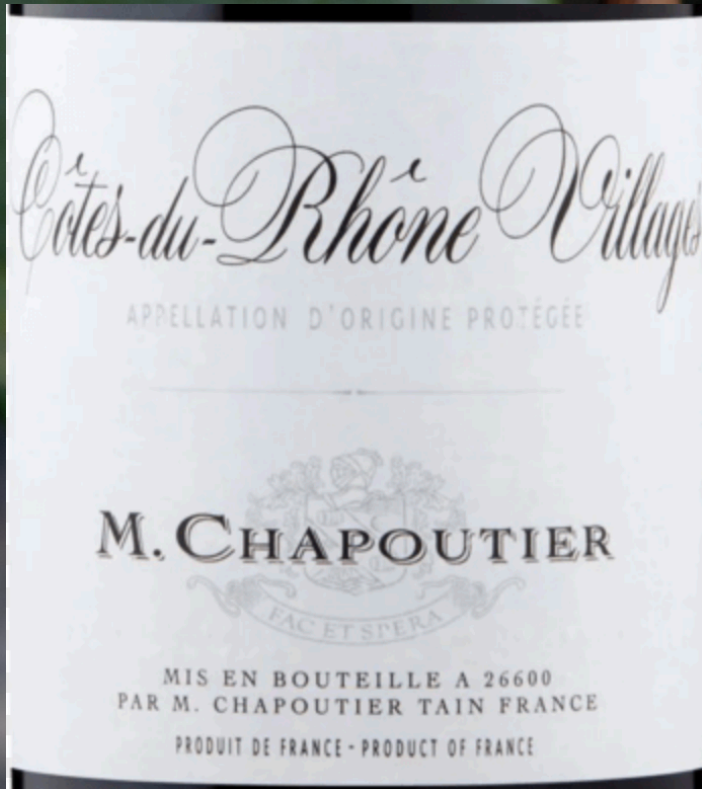
In Castellinaldo d'Alba, im Zentrum des Roero, betreiben Marina und Emilio Marsaglia mit ihren Kindern Enrico und Monica ihr Weingut. Damit ist hier bereits die fünfte Generation der Familie im Weinanbau tätig.

Das Weingut der Marsaglias erstreckt sich über 15 ha und die Weinberge sind vornehmlich nach Süden ausgerichtet. Emilio und Marina sind der Überzeugung, dass die Qualität des Weines vornehmlich von der Arbeit im Weinberg abhängt.

Dementsprechend aktiv sind sie dort tätig und vom Ausschneiden der Rebstöcke am Anfang des Jahres über ein Ausschneiden überschüssiger Triebe im Sommer bis zur schonenden Behandlung der Reben, die so weit wie möglich ökologische Aspekte berücksichtigt, versuchen sie, die Weichen für eine gute Ernte zu stellen. Durch frühzeitiges Ausschneiden überschüssiger Triebe wird die Ertragsmenge limitiert und kontrolliert. Die Handlese sorgt dafür, dass ausschließlich gesunde Trauben den Weg in die Verarbeitung finden, wo man zwar mit modernster Technik ausgestattet ist, aber trotzdem den traditionellen Abläufen beim Ausbau der Weine treu bleibt. Die Flaschenabfüllung erfolgt erst nach einer Reifezeit, die zwischen mindestens 6 Monaten für den Roero Arneis und bis zu mehr als 24 Monaten für die im Eichenfass ausgebauten Rotweine variiert.

Frankreich · Cotes-Du-Rhone Villages · 2023 · M. Chapoutier · Cotes-Du-Rhone Villages

Der erst 50-jährige Kultwinzer aus Tain l'Hermitage, der „vor Ideen ständig überzusprudeln scheint und dennoch nie ein Wort zu viel sagt“ gilt schon heute als einer der bedeutendsten Weinvisionäre unserer Zeit. Gerade einmal 25 Jahre alt ist Michel Chapoutier als er das 1808 gegründete Weingut vom Vater übernahm und konsequent auf biodynamischen Anbau umstellte. Michel Chapoutiers Auffassung ist es, dass große Weine im Weinberg entstehen und nicht im Keller. Seine Weine sollen zum einen in ausgeprägter Weise das Terroir widerspiegeln und zum anderen hervorragende Essensbegleiter darstellen. So besitzt das Weingut Parzellen in den Top-Appellationen der südlichen und nördlichen Rhône, wie der Châteauneuf-du-Pape oder der Hermitage.





Spanien · Yecla · 2022 · Bodegas Castano · Monastrell Merlot

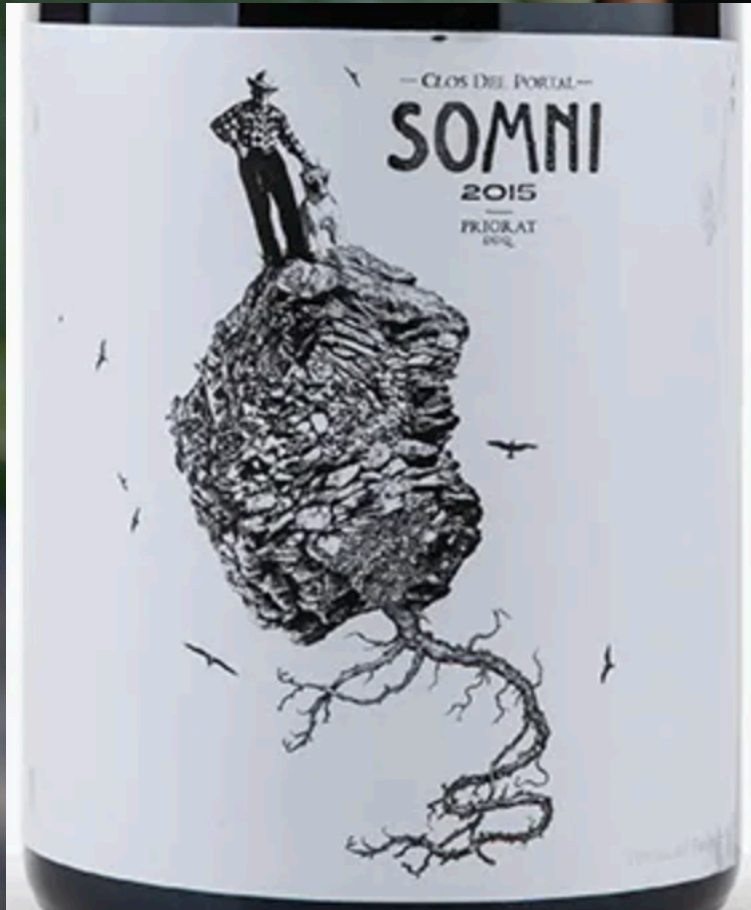
Die Weinbaugeschichte der Region Yecla ist eng mit dem Namen des Familienweingutes verbunden. Die 1970 gegründete Bodega hat ihren Standort in der Stadt Yecla (im Norden der Provinz Murcia gelegen) und gilt als Pionier der Region, bereits seit den Phöniziern wird hier Wein erzeugt. Vater Ramón Castaño Santa hatte bereits 1950 den Grundstein für die neue Kellerei gelegt. Nachdem er den Wein früher lose verkauft hatte, wird er seit 1980 ausschließlich als Qualitätswein auf Flasche abgefüllt, der die Klassifizierung D.O. Yecla trägt. In dieser Zeit nahmen auch die drei Söhne die Arbeit auf, um ihren Vater bei der Qualitätsoffensive zu unterstützen. Für die Rotweine hat Weinmacher Mariano Lopez Zugriff auf das Traubengut von aktuell 600 ha eigenen Weinbergen, die auf einer Höhe von 400-800 m in unterschiedlichen Lagen von Yecla liegen. Hier herrscht ein Mikroklima mit minimalen Temperaturen von $-4/6^{\circ}$ im Winter und 40° im Sommer. Mehr als 3.000 Sonnenstunden steht eine durchschnittliche Niederschlagsmenge von nur 250-350 l gegenüber. Die getrennte Vinifikation, der temperaturkontrollierte Gärprozess und der Ausbau in neuen amerikanischen und französischen Barriques lassen elegante, vollmundige Weine mit gutem Lagerpotenzial entstehen. Castaños Weine genießen seit Jahr und Tag ein sehr gutes Preis-/Genussverhältnis: Zu Recht bewerteten »The Wine Advocate« und »International Wine Cellar« den HÉCULA bereits mehrfach mit 90/100 Punkten und höher.

Spanien · Priorat 2015 · Clos Del Portal · Somni

Manchmal versinken Reben in einen Dornröschenschlaf, aus dem sie nach langer Zeit wieder erwachen. So geschehen im Herzen des Priorats zwischen den Ortschaften El Lloar und Bellmunt an den Ausläufern der Sierra del Montsant. In dieser unwirtlichen Landschaft mit den kargen Böden traf Alfredo Arribas, der als erfolgreicher katalanischer Star-Architekt, eigentlich schon alles im Leben erreicht hat auf vernachlässigte und verfallene alte Weinbergsterassen- und -kuppen. Kurzerhand schmiedete er einen Rettungsplan mit dem Ziel, die Authentizität der einzelnen Rebsorten bestmöglich zu fördern und hervorzubringen. Clos del Portal wurde geboren.

Der Restaurierungsaufwand war enorm. Die 14 ha Weinberge sind in viele Kleinstparzellen mit alten (bis zu 102 Jahre), unterschiedlichen und wenig ertragreichen Rebsorten zersplittert, was zu einer nervenaufreibenden Baustelle wurde. Was 2001 begann, fruchtete erst 2007 in die erste gefüllte Weinflasche. Schon der erste Jahrgang war ein Paukenschlag. 2009 holte sich Arribas, Joan Asens, den ehemaligen Chef-Önologen vom legendären Weingut Alvaro Palacios mit ins Boot. Ein fotogener Keller (darf bei der Profession Arribas auch erwartet werden), geniales Arbeiten, ein phantastischer Boden vor allem aber Arribas besessenes Streben nach Qualität und nach dem unvergleichlichen Wein lässt auf Clos del Portal schmeckbar beachtliche und originäre Weine entstehen.

Die mikroklimatische Besonderheit des Priorats liegt in der Kombination aus kargen Schieferböden, wenig Niederschlag—der vornehmlich im Winter fällt—sowie einer stark ausgeprägten Tag-Nacht-Amplitude. Bei niedrigsten Erträgen entstehen Weine von hoher Aromendichte und anspruchsvoller Textur. Alfredo versteht es außerordentlich gut, mit seinen Weinen Gotes del Priorat und Negre de Negres viel Priorat für vergleichsweise wenig Geld in die Flasche zu zaubern. Mit Somni gelingt ihm Jahr für Jahr eine grandiose Cuvée aus Cariñena und Syrah. Mediterrane Würze, Kraft und Eleganz zugleich zeichnen diesen Wein aus.





U.S.A. · Paso Robles · Kalifornien · 2010 · Barton Family · Kashmir

Das Weingut wurde von Joe und Shirley Barton im Green Valley von Paso Robles 1994 als family-run business gegründet. Nachdem 1998 Joe Barton, wie es bei Grey Wolf Cellars heißt, "das Rudel verlassen hatte", wird sein Traum nun von seinem Sohn Joseph weitergeführt. Vom Weinberg bis zum Keller macht er jeden Schritt selbst. Joseph ist es wichtig, den Terroir-Charakter mit Ausbautechniken der alten Welt zu erhalten, so verwendet er unter anderem kleine offene Gärbottiche. Alle Weine werden in amerikanischen und französischen Barriques ausgebaut. Das Resultat sind Weine mit einem großen Lagerpotential, die aber auch schon in jungen Jahren sehr schön und zugänglich sind.